



## Lesenacht „Die Wilden Hühner“

Die Stadtbibliothek nahm den zehnten Geburtstag von Celine zum Anlass, eine reine Mädchen-Lesenacht zu feiern: 13 Mädchen trafen sich am 06. Februar 2009, um als „Wilde Hühner“ die Nacht in der Bibliothek zu verbringen.



Das Geburtstagskind  
Celine!

Zunächst mussten natürlich alle den Bandenschwur ablegen und das Erkennungszeichen basteln: eine Kette mit einer Hühnerfeder.



Danach wurde um ein Bandenalbum gespielt. Die Mädels mussten eine bestimmte Punkteanzahl erreichen, um ein Bandenalbum der Wilden Hühner zu gewinnen.

Folgende Spiele standen am Programm:

Hühner fangen:



Geheimcodes entschlüsseln:



Hühner retten:

und das Geheimnis um den schwarzen Schlüssel lösen:



Danach war natürlich eine Stärkung gefragt:  
Es gab Wilmas Waffeln und Rosenblütentee!

**Zutaten:**

- 250 g Butter
- 180 g Zucker (zu wenig, findet Melanie)
- 1 Päckchen Vanillinzucker
- 3 Eier (auf jeden Fall von frei laufenden Hühnern!)
- 500 g Mehl
- 1 Päckchen Backpulver
- 1/2 l Milch
- Puderzucker zum Bestreuen

Butter schmelzen, etwas abkühlen lassen, Zucker, Vanillinzucker und Eier dazu. Mehl und Backpulver mischen, dann abwechselnd mit der Milch zugeben. Fertig. Jetzt fehlt nur noch das gut eingefettete Waffeleisen.



Und natürlich gab es auch jede Menge Geschenke für das Geburtstagskind.

Hier haben wir beim Geschenke Auspacken ein Kreisspiel gespielt.

Danach war noch Kino angesagt. Mit dem Beamer wurde der Film „Die wilden Hühner“ auf eine Leinwand übertragen. Und die Bibliothek füllte sich augenblicklich mit den Seufzern von den 13 Mädchen, die alle Fred anhimmelten!



Nach viel Getuschel und Getrippel war irgendwann aber endgültig Schlafenszeit.

Beim Frühstück am nächsten morgen gab es noch einige verschlafene Gesichter, aber alle waren sich einig: eine tolle Geburtstagsfeier!